



Sachbearbeitung	SUB - Stadtplanung, Umwelt, Baurecht		
Datum	12.04.2024		
Geschäftszeichen	SUB V		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 14.05.2024	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 164/24

---

Betreff: Verabschiedung eines Naturschutzbeauftragten

Anlagen: -

**Antrag:**

Den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Christ

---

Zur Mitzeichnung an:

BM 3, C 3

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

---

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G \_\_\_\_\_

Versand an GR \_\_\_\_\_

Niederschrift § \_\_\_\_\_

Anlage Nr. \_\_\_\_\_

## **Sachdarstellung:**

Zum 31.05.2024 endet die Amtsperiode des vom Fachbereichsausschuss am 21.05.2019 (GD 158/19) auf fünf Jahre bestellten, ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten Herrn Albert Koch.

Herr Koch ist bereits seit 01.06.2009 Naturschutzbeauftragter der Stadt Ulm. Nach insgesamt drei Amtsperioden und damit 15 Jahren engagierter Tätigkeit für den Naturschutz steht Herr Koch aus privaten Gründen nun nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung.

Im Rahmen des Umweltausschusses erfolgt daher seine Verabschiedung verbunden mit großem Dank und Anerkennung für seine unermüdliche Arbeit und sein vorbildliches Engagement bei der Ausübung dieses wertvollen Ehrenamtes.

Zu den Aufgaben eines Naturschutzbeauftragten gehören nach dem Naturschutzgesetz Baden-Württemberg, die Beratung und Unterstützung der unteren Naturschutzbehörde, insbesondere bei der Beurteilung von Vorhaben und Planungen, die mit Eingriffen verbunden sind oder diese vorbereiten. Ebenso ist bei Stellungnahmen zu Landschafts- und Grünordnungsplänen sowie bei der Beurteilung von Fachplanungen zu beraten und fachlich zu unterstützen. Schließlich sind auch Unterschutzstellungsverfahren sowie Landschaftspflegemaßnahmen fachlich und konzeptionell zu begleiten.

Während seiner Amtszeiten hat Herr Koch die untere Naturschutzbehörde mit seinem reichen Erfahrungsschatz, seinen fachlich fundierten Expertisen und seinem tatkräftigen Einsatz maßgeblich unterstützt. Sein Wissen und sein Rat haben beständig dazu beigetragen, gute Entscheidungen zum Schutz unserer Natur treffen und umsetzen zu können.

Es ist auch mit sein Verdienst, dass die Stadt Ulm im Jahr 2015 dem Bündnis "Kommunen für Biologische Vielfalt" beitrug (GD 214/15), wofür er sich besonders stark gemacht hat.

Herr Koch ist Naturschutzbeauftragter aus tiefster Überzeugung. Er kann sich auf seine Gesprächspartner immer gut einlassen und findet stets die richtigen Worte, ohne dabei sein Ziel aus den Augen zu verlieren. Seine Fähigkeit, Konsens zu finden und gleichzeitig die Interessen des Naturschutzes zu vertreten, zeichnet ihn besonders aus.

Wir bedauern sehr, einen so kompetenten Naturschutzbeauftragten zu verlieren. Dennoch verstehen wir seine Entscheidung und danken ihm von Herzen für seinen Einsatz und sein Engagement.

Herrn Koch wünschen wir für seine Zukunft alles erdenklich Gute und freuen uns, dass er dem ehrenamtlichen Naturschutz in seiner neuen Wahlheimat in anderen Funktionen erhalten bleibt.